

Staatskredit an Air Berlin offenbar nicht gefährdet

Berlin. Die Rückzahlung des staatlichen Überbrückungskredits für die insolvente Air Berlin ist einem Medienbericht zufolge nicht gefährdet. Nach Informationen der *Bild am Sonntag* ließ sich die staatliche Förderbank KfW »dingliche Sicherungen« auf den Verkaufserlös der Fluggesellschaft eintragen. Damit habe die KfW ein Pfandrecht und dürfe zuerst die Kreditsumme plus Zinsen einziehen, sobald der Kaufpreis an Air Berlin fließt. Der Rest stehe dann für Verfahrenskosten und sonstige Gläubiger zur Verfügung. Die Fluggesellschaft hatte Mitte August Insolvenz angemeldet.

Der Flugbetrieb wurde bis Ende Oktober dank des staatlichen Überbrückungskredits in Höhe von 150 Millionen Euro aufrechterhalten. Der Verkauf von Air Berlin soll laut *BamS* rund 250 Millionen Euro einbringen. Lufthansa zahlt demnach gut 200 Millionen für 80 Flugzeuge, Easyjet etwa 40 Millionen für 24 Maschinen.(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/321219.staatskredit-an-air-berlin-offenbar-nicht-gefaehrdet.html>